

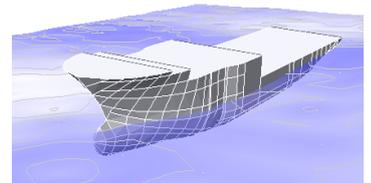
## Studentische Mitarbeiter Gesucht

Hamburg, 13.12.2019

Die MAREVAL AG ist ein unabhängiges Ingenieurbüro aus Hamburg und erbringt Ingenieur-, Management- und Beratungsdienstleistungen für die internationale maritime und Offshore-Industrie. Schwerpunkt ist die Offshore-Energie mit erneuerbaren und konventionellen Energieträgern. Weitere Aktivitätsfelder sind Maritime Operationen, See-Ingenieurbau und Schiffbau.

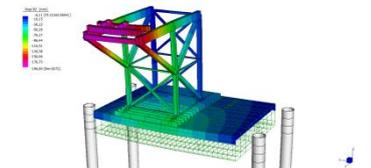


Zur Verstärkung des Teams suchen wir **studentische Mitarbeiter, Praktikanten und Studenten mit Interesse an Abschlussarbeiten**. Es warten Tätigkeiten aus den Bereichen Schiffsentwurf- und Konstruktion, FEM-Berechnungen und Programmierung (siehe Rückseite).



Voraussetzungen für die Tätigkeiten sind:

- Studium in einer technischen Disziplin,
- Bereitschaft für eine regelmäßige Tätigkeit, bei gegenseitigem Interesse kann auch für begrenzte Zeit eine Vollzeitbeschäftigung erfolgen,
- Lust auf Technik und interessante Herausforderungen.

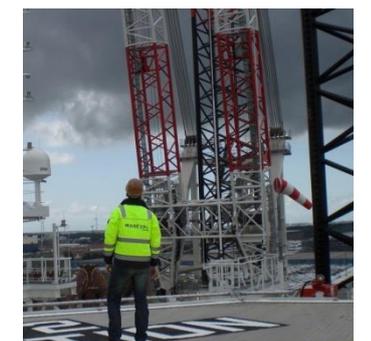


Wünschenswert sind:

- Kenntnisse in CAD-Programmen oder Schiffsentwurfswerkzeugen,
- Kenntnisse im Schiffsentwurf oder Schiffsmaschinenbau.

Die Beschäftigung erfolgt in unserem Büro in Hamburg.

Bei Interesse an der Tätigkeit bitten wir um Zusendung einer aussagekräftigen Bewerbung per E-Mail an Hendrik Vorhölter an [info@mareval.de](mailto:info@mareval.de).



### MAREVAL AG

Großer Grasbrook 10  
20457 Hamburg, Deutschland  
Telefon: +49.40.2263088-0  
Fax: +49.40.2263088-55  
[www.mareval.de](http://www.mareval.de)  
[info@mareval.de](mailto:info@mareval.de)

### Bank:

Commerzbank AG Hamburg  
Konto Nr.: 623717600  
BLZ: 200 400 00  
IBAN: DE72 2004 0000 0623 7176 00  
BIC: COBEDEFF

### Handelsregister:

Amtsgericht Hamburg  
HRB 119329

### Steuernummer:

48/741/01767  
DE278696700

### Vorstand:

Katrin Danielsen  
Alexander Hoesen  
Gerrit Schmitt

### Aufsichtsratsvorsitzender:

Dr. Ingo Freese

## Mögliche Themen für Abschlussarbeiten:

### a) Modularer Schiffsentwurf:

Im Rahmen von mehreren Arbeiten sollen modulare Entwürfe für unterschiedliche Schiffstypen aus der Offshore-Technik und für den Behördeneinsatz erstellt werden.

(Voraussetzungen: Entwurfskenntnisse)

### b) Simulation des Rückbaus einer Öl-Förderplattform

Im Rahmen der Arbeit soll der Rückbau der Schwerkraftgegründeten Öl-Förderplattformen „Schwedeneck-See“ mit schiffbaulichen Berechnungswerkzeugen nachgerechnet werden. Das Ziel ist es die Stabilität und strukturelle Festigkeit während des Rückbaus zu prüfen, alternative Rückbauszenarien zu entwickeln und Erkenntnisse für den Rückbau anderer Schwerkraftgegründeter Strukturen zu gewinnen.

(Voraussetzungen: Kenntnisse in Schwimmstabilität und Festigkeit)

### c) Datenbank für Betriebsfestigkeitsnachweise

Das Ziel der Arbeit ist es ein in Python programmiertes Softwarewerkzeug für die Klassifizierung und Auswertung der Betriebsfestigkeit von Knotenstrukturen von Offshore-Gründungsstrukturen (Jackets) um eine Datenbank zu erweitern. Durch die Kopplung der Datenbank mit einem FEM-Löser soll ein vollständiger Betriebsfestigkeitsnachweis für eine Jacketstruktur durchgeführt werden können.

(Voraussetzungen: Kenntnisse in Betriebsfestigkeit sowie Programmierkenntnisse)

### d) Entwicklung eines Berechnungswerkzeugs für Bergungsoperationen im Zeitbereich

Im Rahmen der Arbeit soll ein Berechnungswerkzeug für Bergungsoperationen entstehen. Ein bestehendes Berechnungswerkzeug in der Schiffsentwurfsumgebung E4 für die Betrachtung von Ballastwasseroperationen im Zeitbereich soll für die Berechnung von Bergungsoperationen angepasst werden. Das neue Werkzeug soll im Rahmen der Arbeit durchgeführte Bergungsoperationen wie die der Costa Concordia angewendet werden.

(Voraussetzungen: Kenntnisse im Schiffsentwurf sowie Programmierkenntnisse)